



***ANLAGEMARKT:  
ÖSTERREICHER WOLLEN WIEDER  
MEHR GELD VERDIENEN. FONDS  
UND AKTIEN IM AUFWÄRTSTREND.***

*5/00*

# **Anlagemarkt: Österreicher wollen wieder mehr Geld verdienen. Fonds und Aktien im Aufwärtstrend.**

**Für die Hälfte der Bevölkerung steht die Sicherheit bei Geldanlagen nach wie vor im Vordergrund des Interesses; mehr denn je wollen die Österreicher jedoch Anlagen zum Verdienen. Dementsprechend erleben die Anlageformen "Fonds" und "Aktien" eine Hoch-Zeit, wie das in Österreich noch nie der Fall war<sup>1</sup>. Sehr stabil und hoch in der Attraktivität sind noch immer Bausparverträge und Lebensversicherungen. Und nach dem deutlichen Einbruch im letzten Jahr konnte diesmal auch das Sparbuch wieder an Interesse gewinnen.**

<sup>1</sup> Hinweis: Diese Erhebung fand vor den Börsenturbulenzen statt.

Die attraktivste und auch stabilste Anlageform ist nach wie vor der Bausparvertrag. 45% der Österreicher (+1%) gehen davon aus, dass der "Bausparer" derzeit die interessanteste Anlagemöglichkeit darstellt.

Ebenfalls sehr stabil und attraktiv ist die Position der "Lebensversicherung". Gut jeder dritte Österreicher (35%) sieht in der Lebensversicherung eine gute Anlageform.

Eine sehr beachtliche Entwicklung lassen die "Gewinner" der diesjährigen SPECTRA-Untersuchung, nämlich die Fonds und Aktien, erkennen. Fonds werden derzeit von 29% der Österreicher als lohnende Variante, Geld anzulegen, eingeschätzt. Das bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine klare Steigerung von +11%. Knapp dahinter liegt die Aktie mit einem Zuspruch von 23% der Bevölkerung, was einem markanten Plus von 10% gegenüber 1999 entspricht.

Vor allem in den jungen Bevölkerungskreisen der 15-29-jährigen, aber auch bei den 30-49-jährigen sowie den kaufkraftstärkeren Schichten sind die Fonds und Aktien als "Anlagen zum Verdienen" überaus beliebt.

Aber auch das Sparbuch konnte im Vergleich zum letzten Jahr wieder deutlich an Attraktivität gewinnen. Trotz gleichbleibender (niedriger) Zinsen und nahendem Ende der Sparbuch-Anonymität würden derzeit 23% der Österreicher (+6%) ihr Geld am liebsten dem Sparbuch anvertrauen.

Am stärksten an Anziehungskraft verloren haben gegenüber dem Vorjahr Häuser/Wohnungen (-5%). Aber auch die Grundstücke/Immobilien (-4%) verlieren zumindest tendenziell immer mehr an Zugkraft.

Die Wertigkeit von Gold als Geldanlage ist in Österreich nach wie vor eher gering. Nur 10% schätzen Gold als interessante Anlagemöglichkeit ein. Als positiv ist allerdings zu bewerten, dass sich das Edelmetall gegenüber 1999 mit einem Plus von 3% wieder etwas "erholt" hat.

Summa summarum zeigt die Studie, dass die "Anlagen zum Geldverdienen" einen starken psychologischen Boom erleben. 26% der Bevölkerung (+9% gegenüber dem Vorjahr) denken beim Geldanlagen eher ans Verdienen als an die Sicherheit.

## **Erhebungscharakteristik**

Stichprobe: 1.000 Personen, repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 15 Jahre, Quotastichprobe

Methodik: Persönliche Interviews

Feldzeit: März '00

Umfrage: M-2174

Die maximale Fehlerspanne bei 1.000 Befragten beträgt +/-3,1

## Die günstigsten Geldanlagen im Trend

FRAGE:

Bitte denken Sie jetzt an das Anlegen von Geld. Wo wäre es Ihrer Meinung nach am besten, in nächster Zeit Geld anzulegen?

Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Punkte auf dieser Liste.

### Österr. Bevölkerung insgesamt

	Dez. '92	Feb. '95	März '96	Mai '97	April '98	Juni '99	März 2000	Diff. '99-'00
	%	%	%	%	%	%	%	%
Bausparvertrag	46	46	42	45	43	44	45	+1
Grundstücke, Immobilien	38	41	42	40	48	37	33	-4
Lebensversicherung	29	28	23	21	32	34	35	+1
Häuser, Wohnungen	31	34	41	37	43	31	26	-5
Fonds (Wertpapier-, Investmentfonds)	*)	*)	*)	*)	*)	18	29	+11
Sparbuch	35	32	23	22	24	17	23	+6
Prämien Sparvertrag	23	21	18	14	17	16	17	+1
Anleihe, Wertpapiere	16	14	17	11	19	15	18	+3
Aktien	14	10	14	12	20	13	23	+10
Gold	16	12	30	19	15	7	10	+3
Investmentzertifikate	5	5	5	5	8	6	9	+3
Kunst, Schmuck, Antiquitäten	11	9	14	10	8	5	5	+0
Unternehmensbeteiligungen	6	6	4	4	4	2	4	+2
Devisen	2	3	5	3	4	2	4	+2
	272	261	278	243	285	247	281 / 252 **)	

\*) nicht erhoben

\*\*\*) Summe ohne Fonds

## Die günstigsten Geldanlagen für die nächste Zeit (2000)

FRAGE:

Bitte denken Sie jetzt an das Anlegen von Geld. Wo wäre es Ihrer Meinung nach am besten, in nächster Zeit Geld anzulegen?

Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Punkte auf dieser Liste.

	Österr. Bevölkerung insg.	Alter -			Kaufkraft -		
		15-29 Jahre	30-49 Jahre	Über 50 Jahre	hoch	mittel	gering
	%	%	%	%	%	%	
Bausparvertrag	45	45	41	48	38	49	45
Lebensversicherung	35	35	38	31	33	39	27
Grundstücke, Immobilien	33	38	38	25	34	34	30
Fonds (Wertpapier-, Investmentfonds)	29	36	32	21	38	26	21
Häuser, Wohnungen	26	30	30	19	30	24	23
Sparbuch	23	21	17	31	18	22	35
Aktien	23	29	28	13	26	22	18
Anleihe, Wertpapiere	18	18	23	14	22	16	15
Prämiensparvertrag	17	16	14	20	14	19	16
Gold	10	8	12	9	10	11	9
Investmentzertifikate	9	10	11	6	11	8	8
Kunst, Schmuck, Antiquitäten	5	3	6	6	6	4	5
Unternehmensbeteiligungen	4	6	5	2	4	4	4
Devisen	4	4	4	2	2	5	4
	281	299	299	247	286	283	260

## Die Absichten hinter der Geldanlage

**FRAGE:**

Wenn Sie jetzt an die besten Anlage-Möglichkeiten für Geld denken, haben Sie dabei eher an eine sichere Anlage gedacht, oder eine Anlage, bei der man etwas verdienen kann, oder eher an eine längerfristige Wertanlage des Geldes?

### Österr. Bevölkerung insgesamt

	Dez. '92	Feb. '95	März '96	Mai '97	April '98	Juni '99	März 2000	Diff. '99-'00
	%	%	%	%	%	%	%	%
Sichere Anlage	53	56	49	52	50	56	53	-3
Anlage zum Geldverdienen	27	17	23	25	25	17	26	+9
Längerfristige Geldanlage	22	16	21	20	24	19	19	+0
Kann nicht sagen	8	11	14	9	9	13	11	-2
	110 *)	100	107 *)	106 *)	108 *)	105 *)	109 *)	

\*) Mehrfachnennungen möglich